

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
des Amtsausschusses (Amt Eiderkanal) am Dienstag, 19. März 2019,
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes, Kieler Str. 25, 24790 Schacht-Audorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:11 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 17

davon anwesend: 14

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

	Stimmen- kontinent
Amtsvorsteher	
Raimer Kläschen	3
1. stellv. Amtsvorsteher	
Eggert Voss	2
Amtsausschussmitglieder	
Manfred Peters	3
Axel Pascheberg	3
Siegfried Tomkowiak	4
Jan-Detlef Martens	3
Prof. Dr. Christian Hauck	3
Dorit Sievers	3
Detlef Strufe	3
Frank Bergmann	3
Bernd Schmidt	1
	für Hans Stephan Lütje
Sven Bareiß	3
Frank Dekarz	7
Johannes Jacobs	3
	für Nikolaus Träupmann
Gesamt	44

b) nicht stimmberechtigt:

Leitender Verwaltungsbeamter

Torsten Eickstädt

Protokollführerin

Dörthe Martens

Gast

Manfred Dresen

c) entschuldigt:

2. stellv. Amtsvorsteherin

Beate Nielsen

Amtsausschussmitglieder

Hans Stephan Lütje
Hans-Georg Volquardts
Uwe Kolb
Daniel Ambrock
David Schacht

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 10 IV AO
3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 11.12.2018
4. Einwohnerfragestunde
5. Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung/Rückübertragung von Aufgaben der Gemeinden auf das Amt AA10-1/2019
6. Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an den Aufwendungen zur Herstellung einer abschließbaren Fahrradabstellanlage am Bahnhaltepunkt Schülldorf
7. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines E-Fahrzeuges für die Amtsverwaltung AA10-2/2019
8. Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung und Beauftragung eines Datenschutzbeauftragten
9. Bericht der Verwaltung
10. Mitteilungen des Amtsvorstehers, Anfragen der Amtsausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

11. Bericht der Verwaltung
12. Mitteilungen des Amtsvorstehers, Anfragen der Amtsausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

13. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Amtsvorsteher Rainer Kläschen eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Amtsvorsteher stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 06.03.2019 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Der Amtsvorsteher stellt weiterhin fest, dass der Amtsausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 10 IV AO

Der Amtsvorsteher beantragt, die Tagesordnung um den TOP 8) Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung und Beauftragung eines Datenschutzbeauftragten zu erweitern. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte würden sich entsprechend verschieben.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Tagesordnung um den TOP 8) zu erweitern und die Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

44 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 11.12.2018

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 11.12.2018 erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 5.: Beratung und Beschlussfassung über die Übertragung/Rückübertragung von Aufgaben der Gemeinden auf das Amt

Nach eingehender Diskussion besteht Einvernehmen darüber, dass die Aufgabe der Klärschlambeseitigung nicht an die Gemeinden Bovenau, Haßmoor und Rade rückübertragen werden soll, so dass folgender Beschluss gefasst wurde.

Beschluss:

Der Amtsausschuss empfiehlt

1. den Gemeinden Bovenau, Haßmoor und Rade, die Gemeindevertretungen über die Erledigung der auf das Amt übertragenen Aufgabe Erhebung der Abwasserabgabe zu informieren.
2. den amtsangehörigen Gemeinden, die Aufgabe „Erstellung von Klimaschutzkonzepten sowie Koordinierung, Förderung und Durchführung lokaler Maßnahmen des Klimaschutzes“ mit Wirkung ab dem 1. Juli 2019 auf das Amt Eiderkanal zu übertragen.

Abstimmungsergebnis:

44 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Beteiligung an den Aufwendungen zur Herstellung einer abschließbaren Fahrradabstellanlage am Bahnhofsteppunkt Schülldorf

Der Amtsvorsteher berichtet, dass beabsichtigt ist, am Bahnhofsteppunkt Schülldorf eine abschließbare Fahrradabstellanlage zu errichten. In Anlehnung an die in Bredenbek geplante Anlage werden die Kosten hierfür auf ca. 86.000,00 EUR geschätzt. Nach Abzug möglicher Fördermittel durch die NahSH und die AktivRegion würde für die Gemeinde Schülldorf ein Eigenanteil in Höhe von ca. 10.000,00 EUR verbleiben.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass sich das Amt am Eigenanteil der Gemeinde Schülldorf für die Errichtung einer abschließbaren Fahrradabstellanlage am Bahnhofsteppunkt Schülldorf bis zu einer Höhe von maximal 15.000,00 EUR beteiligt.

Abstimmungsergebnis:

44 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 7.: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines E-Fahrzeuges für die Amtsverwaltung

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Skoda Roomster zu veräußern und einen Nissan eNV200 für den Dienstbetrieb des Amtes Eiderkanal anzuschaffen. Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, die notwendigen An- und Verkäufe zu tätigen.

Abstimmungsergebnis:

44 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Bestellung und Beauftragung eines Datenschutzbeauftragten

Herr Eickstädt erinnert daran, dass das Amt aufgrund der neuen Datenschutzgrundverordnung gesetzlich dazu verpflichtet ist, einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen. Dazu wird aus wirtschaftlichen Gründen wie bereits berichtet nach einer im kreisangehörigen Bereich gemeinsamen Lösung gesucht. Ursprünglich lag dem Kreisverband der Hauptverwaltungsbeamten im Kreis RD-ECK ein erstes Angebot mit einem monatlichen Aufwand für eine Verwaltung in der Größe des Amtes Eiderkanal in Höhe von ca. 2.000,00 EUR – 2.500,00 EUR monatlich vor. Dies erschien den Beteiligten zu hoch. Zwischenzeitlich liegt dem Verband ein Vertragsangebot vom Rechtsanwalt Dr. Oliver Buss, Kiel, vor. Danach betragen die monatlichen Kosten für jedes Amt dann nur noch pauschal 250,00 EUR/monatlich zzgl. MwSt. Soweit und solange sich mindestens 10 Ämter an die Kanzlei binden, reduziert sich der monatliche Aufwand auf 200,00 EUR/monatlich zzgl. MwSt.

Die erstmalige Bestandsaufnahme erfolgt individuell nach Zeitaufwand zum Satz von 180,00 EUR/Std. zzgl. Auslagen und MwSt. Ein über 10 Zeitstunden hinausgehender Aufwand ist vorher durch den Amtsvorsteher oder Leitenden Verwaltungsbeamten des jeweiligen Amtes frei zu geben.

Beschluss:

Es wird beschlossen, den vorgelegten Vertrag über die Bestellung und Beauftragung eines Datenschutzbeauftragten mit dem Rechtsanwalt Dr. Oliver Buss, geschäftsansässig bei RPM Dres. Ruge Purrucker Makowski PartG mbB, Kiel, abzuschließen. Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, den Vertrag mit Wirkung zum 01.04.2019 zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

44 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 9.: Bericht der Verwaltung

Herr Eickstädt berichtet über folgendes:

- Zur Optimierung des Verwaltungsablaufs bedient sich das Amt seit kurzem eines zusätzlichen Postdienstleisters. Die Fa. Nord-Brief holt die Post an beiden Verwaltungsstellen ab und frankiert sie auch.
- In einem Rechtsstreit, in dem es um die Kündigung eines Mietverhältnisses wegen Schimmelbefall in einer vom Amt angemieteten Immobilie geht, wird voraussichtlich ein Vergleich in Höhe von 9.000,00 EUR geschlossen.

**TOP 10.: Mitteilungen des Amtsvorstehers, Anfragen der
 Amtsausschussmitglieder**

Herr Tomkowiak bittet die Verwaltung zu prüfen, ob neben den Straßenflickarbeiten auch das Fräsen von Straßenbanketten auf Amtsebene erfolgen kann.

Der Amtsvorsteher berichtet über folgendes:

- Zur Reduzierung der Fehlalarme in der Amtsunterkunft wurden die bestehenden Dunstabzugshauben in Eigenleistung von Um- auf Abluft umgestellt.
- Die Pflegearbeiten an den vorhandenen Bäumen auf dem Grundstück der Amtsunterkunft wurden durchgeführt.
- Der Flüchtlingsrat tagt am 20.03.2019.
- Die Jugendfreizeit in Ehlersdorf findet vom 02.08. – 04.08.2019 statt.
- Zur Ämterbereisung des Landrats am 29.04.2019 liegen bisher nur Themenvorschläge aus der Gemeinde Schacht-Audorf vor. Und zwar die KiTa-Finanzierung, die Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Kieler Straße zwischen Schacht-Audorf und Ostenfeld, der Neubau der Kreisfeuerwehrzentrale/Löschzug Gefahrgut, der ländliche ÖPNV, die Sanierungsmaßnahme NOK-Tunnel. Themenvorschläge der übrigen amtsangehörigen Gemeinden können gerne noch eingereicht werden.
- Frau Brückner nimmt an einem Qualifizierungsseminar für kommunale Klimaschutzmanager teil. Die Kosten hierfür betragen 1.540,00 EUR. Jedoch hat Frau Brückner ein Stipendium in Höhe von 1.000,00 EUR erhalten.

TOP 13.: Schließung der Sitzung

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Amtsvorsteher die Öffentlichkeit wieder her. Im nicht öffentlichen Teil wurden keine Beschlüsse gefasst.

Der Amtsvorsteher bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20:11 Uhr.

gez. Kläschen

Raimer Kläschen
(Der Amtsvorsteher)

Osterrönhof, 28.03.2019

gez. Martens

Dörthe Martens
(Protokollführung)